

Presseinformation

10. September 2022

Firma Isoplus Marktführer im Segment isolierte Rohrleitungssysteme

LH Mikl-Leitner: Vorzeigeunternehmen im Herzen Niederösterreichs – erfolgreich im Miteinander

Am gestrigen Freitagabend besuchte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Rahmen des Tages der Offenen Tür den Marktführer für isolierte Rohrleitungssysteme, die Firma Isoplus in Hohenberg. Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der Geschäftsführung und vielen Gästen wurde vor allem das gewonnene Projekt „WarmtelinQ – die längste Fernwärmepipeline Europas“ gefeiert. Mikl-Leitner zeigte sich beeindruckt: „Ein Vorzeigeprojekt, bei dem nach Fertigstellung auf einer Strecke von 23 Kilometern 120.000 Gebäude und Haushalte mit nachhaltiger Energie versorgt werden.“ Dabei werde industrielle Fern- und Abwärme vom Hafen Rotterdam genutzt, die sonst ungenützt bliebe.

„Wir sind stolz, so eine innovative, zukunftsorientierte Firma am Wirtschaftsstandort Niederösterreich zu haben“, so die Landeshauptfrau, „die mittlerweile europaweiter Marktführer für den Zweig isolierte Rohrleitungssysteme ist“ und weiter: „Es ist gigantisch, was hier geschaffen wurde und ich bin sicher, der Erfolg liegt im Miteinander zwischen Geschäftsführung, Kundinnen und Kunden und vor allem den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.“ Rund 250 arbeiten alleine am Standort Hohenberg, 1.500 beschäftigt die komplette Isoplus-Gruppe. Die Landeshauptfrau hob deren Einsatz für die Firma besonders hervor, denn auch Isoplus wäre durch herausfordernde Pandemie-Jahre gegangen und sei nun ebenso von Teuerungen beim Material oder auch der Energie betroffen. „Deswegen stellen wir heute nicht nur ein Vorzeigeunternehmen und ein Vorzeigeprojekt, sondern vor allem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Mittelpunkt, denn sie sind die wichtigste Lebensader eines Unternehmens.“

Auch Geschäftsführer Roland Hirner und Aufsichtsratsvorsitzender Oliver Frey lobten besonders den Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den vergangenen beiden Jahren. „Ohne ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Bereitschaft für stetige Veränderung und ihre Loyalität zum Unternehmen könnte unsere Firma solche Erfolge nicht feiern“, sprachen beide ihren Dank aus.

Presseinformation

Abschließend wurde noch der Gründer der Firma Isoplus, Raimund Rockenbauer, ausgezeichnet. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte gemeinsam mit dem Geschäftsführenden Gemeinderat Ferdinand Lerchbaumer und Geschäftsführer Roland Hirner die „Ehrengabe der Marktgemeinde Hohenberg“ mit den Worten: „Ohne den großen Pionier Raimund Rockenbauer wäre dieser Rang eines Global Players, eines Zukunftsbetriebes nicht möglich.“



(v.l.) Geschäftsführer Roland Hirner, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Firmengründer Raimund Rockenbauer und der Geschäftsführende Gemeinderat Ferdinand Lerchbaumer bei der Überreichung der Ehrengabe.

© NLK Burchhart